



## Kontaktbrief 2011

### An die Lehrkräfte für das Fach Russisch über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Ende eines ereignisreichen Schuljahrs möchte ich mich zunächst für den großen Einsatz bedanken, den Sie für das Fach Russisch im Jahr des Doppelabiturs gezeigt haben, ebenso wie für die vielen wertvollen Fragen, Anregungen und Hinweise, die mich im Laufe dieses Schuljahres erreicht haben. Auch diesmal soll Sie der Kontaktbrief wieder mit aktuellen Informationen zu unserem Fach versorgen. Ich bitte Sie daher, die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres über seinen Inhalt zu informieren. Über Feedback zu den verschiedenen Themen und weitere Anregungen würde ich mich sehr freuen.

#### Kontaktbrief*plus*

Den Kontaktbrief wird es ab sofort nicht mehr in einer Kurz- und einer Langfassung geben. Der bisherigen Kurzfassung entsprechend wird der Kontaktbrief im Juli den Schulen in gedruckter Form zugesandt und auf der Homepage des ISB online veröffentlicht. Bis Mitte September wird dieser Kontaktbrief künftig durch eine Online-Datei ergänzt, in der Inhalte ausführlicher dargelegt werden und ggf. wesentliche neue Informationen seit dem Erscheinen des Kontaktbriefs weitergegeben werden. Diese Online-Datei wird unter der Bezeichnung **Kontaktbrief*plus*** auf der Homepage des ISB publiziert und ist als Teil des Kontaktbriefs zu verstehen.

#### Lehrplan*PLUS*

Die derzeit gültigen Lehrpläne werden im Sinne eines Gesamtkonzepts von der Grundschule bis zum jeweiligen Schulabschluss zu einem neuen Lehrplanmodell (**Lehrplan*PLUS***) weiterentwickelt. Ein entsprechender Auftrag des StMUK erging am 27. Juli 2010 an das ISB. Hinter dem „PLUS“ verbergen sich insbesondere eine explizite Kompetenzorientierung und die verbesserte Abstimmung zwischen den Schularten, aber auch die Bereitstellung exemplarischer Aufgaben und ein digitales Informationssystem. Um die Erfahrungen der Lehrkräfte einbeziehen zu können, wird im September/Oktober 2011 an den Gymnasien eine Online-Umfrage zum aktuellen Lehrplan durchgeführt.

#### Wörterbuchnutzung

Mit KMS VI.6 – S 5500 – 6b.126543<sup>III</sup> vom 21.04.2011 hat das Staatsministerium die künftige Regelung zur Verwendung von Wörterbüchern in der Abiturprüfung sowie in Leistungserhebungen mitgeteilt: Im Rahmen einer großzügigen Übergangslösung erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2010/11 in den Jahrgangsstufen 8 mit 11 befinden, Bestandschutz für ihre Wörterbücher, so dass es für diese Schülergruppe bis zum Ende des Schuljahres 2014/15 keine Beschränkungen bei der Verwendung von Wörterbüchern geben wird. Auch bei Neuanschaffungen besteht freie Wahl.

Nachdem an den Schulen die Wörterbücher in der Regel in der 10. Klasse angeschafft werden, den Schülerinnen und Schülern zum Teil aber bereits in der 9. Klasse der Kauf von Wörterbüchern empfohlen wird, um schon in der 9. Klasse den Umgang mit Wörterbüchern einzuüben, trägt die künftige Regelung diesem Umstand Rechnung: Ab dem Schuljahr 2013/14 sind – wie bereits im Fach Latein üblich – die in der Jahrgangsstufe 10 verwendeten Wörterbücher aus einer Liste der für Prüfungszwecke genehmigten Wörterbücher zu entnehmen. Dies ist schon im Schuljahr 2012/13 in der Jahrgangsstufe 9 bei der Anschaffung von Wörterbüchern zu berücksichtigen. Die-

se Regelung wird dazu führen, dass ab dem Schuljahr 2015/16 sowohl im Unterricht als auch in der Abiturprüfung nur noch genehmigte Wörterbücher Verwendung finden.

Bereits an den Schulen vorhandene Klassensätze von Wörterbüchern, deren Inhalt über den primären Zweck von Wörterbüchern hinausgeht, können für die Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2010/11 in den Jahrgangsstufen 8 mit 11 befinden, bis Ende des Schuljahres 2014/15 weiter verwendet werden, ab dem Schuljahr 2012/13 in der 9. und ab dem Schuljahr 2013/14 in der 10. Jahrgangsstufe nur im Rahmen des Unterrichts, nicht aber für Leistungserhebungen.

Während des zweiten Halbjahres 2011/12 wird allen Gymnasien in Bayern die Liste der verwendbaren Wörterbücher in den einzelnen Fremdsprachen per KMS mitgeteilt. Diese Liste wird im Internet-Auftritt des Staatsministeriums geführt und fortlaufend aktualisiert. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass im Unterricht und in Leistungserhebungen sowie in der Abiturprüfung nicht mit Wörterbüchern gearbeitet wird, die den Schülerinnen und Schülern durch Musteraufsätze oder umfassende Listen von sprachlichen Mitteln in Zusammenhang mit der Erstellung von argumentativen Texten und der Beantwortung von Fragen zum Text eine so weit reichende Hilfestellung bieten, dass die individuelle Schülerleistung nicht mehr trennscharf ermittelt werden kann.

### Fortbildungsveranstaltung in Dillingen

An der ALP in **Dillingen** wird für den **11. und 12. November** 2011 der Lehrgang Nr. 81/313 „Methodische und inhaltliche Anregungen für den Unterricht in Italienisch, Spanisch und Russisch“ angeboten. Eine rechtzeitige und zahlreiche Anmeldung (per FIBS) ist wünschenswert, damit auch die Sektion Russisch bei dieser Veranstaltung gut vertreten ist. Aufgrund der Neuerungen im achtjährigen Gymnasium ist gewiss mit Fortbildungsbedarf zu rechnen. Lehrkräfte, die sich für die Leitung eines Workshops interessieren, werden gebeten, sich mit mir in Verbindung setzen.

### Russisch am Gymnasium (3. Fremdsprache; spät beginnende Fremdsprache)

Mit KMS Nr. VI.6 – 5 S 5400 – 6.107328 vom 14.02.2011 weist das Staatsministerium auf die Bedeutung moderner Fremdsprachen am Gymnasium hin. Dabei wird auch dem Russischen Bedeutung zuerkannt: „Die Beherrschung der russischen Sprache“ stellt „eine wichtige Zusatzqualifikation dar, die dem Bedarf der deutschen Wirtschaft an Experten mit russischen Sprachkenntnissen entspricht.“ Neben Russisch als dritter Fremdsprache wird auf das Unterrichtsangebot von **Russisch als spät beginnender Fremdsprache** hingewiesen, falls dem Gymnasium eine Lehrkraft mit der Lehrbefähigung für Russisch zur Verfügung steht. Wird dieses Unterrichtsangebot von Schülerinnen und Schülern aus mindestens einem weiteren Gymnasium besucht, kann ein Sammelkurs mit der Mindestteilnehmerzahl 12 eingerichtet werden, für den zusätzliche Budgetstunden beantragt werden können. Andernfalls sind die dafür nötigen Budgetstunden dem Budget der Schule zu entnehmen.

### Materialien des ISB

Der erste Band der **Handreichung „SPRACHEN LEBEN – Kompetenzorientierte Aufgaben in den modernen Fremdsprachen“**, der sich mit den Bereichen Hörverstehen, Mündliche Ausdrucksfähigkeit und Sprachmittlung befasst und neben einem theoretischen Teil ein breit gefächertes Angebot an Beispielaufgaben für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch enthält, ist im Januar 2011 erschienen und kann gegen einen Schulstempel über den Cornelsen-Verlag bezogen werden.

Der zweite Band, in dem die Themenbereiche Leseverstehen, Schreiben, Leistungsbewertung und Umgang mit Wörterbüchern behandelt werden, wird im Herbst verfügbar sein.

Der Kontaktbrief*plus* wird sich voraussichtlich mit dem Abitur 2011, zugelassenen Lehrwerken und Lernmitteln, Literaturhinweisen befassen.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

Gerd Flemmig, StD, Fachreferent für Russisch bei der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken